

Eröffnungs-Quartett

Die Kreise neben dem Namen der Eröffnung bzw. neben dem Schachbrett sagen dir, ob weiß ○ oder schwarz ● am Zug ist.

Die 28 Karten werden an die Mitspielenden Personen ausgeteilt. Die jüngste Person beginnt, nimmt die oberste Karte, die sie in der Hand hält und nennt ein Merkmal der Eröffnung.

Die anderen SpielerInnen überprüfen die Antwort desselben Merkmals der Karte, die sie als oberste Eröffnung in der Hand halten.

Die Antwort „ja“ bzw. die größere Zahl des Merkmals gewinnt.

Wenn ein Merkmal die gleiche gewinnende Antwort bzw. Anzahl hat, wird ein 2., bzw. 3., usw. Merkmal genannt.

Die VerliererInnen händigen dem Gewinner/der Gewinnerin der Runde ihre Karte aus.

Der Gewinner/Die Gewinnerin gibt die Karten der Runde in den Kartenstapel, den er/sie in der Hand hält, nach hinten und nennt ein Merkmal der sich nun an vorderster Stelle befindlichen Karte.

Es gewinnt die Person, die am Ende alle Karten hat.

Viel Spaß beim Spielen! *

Idee von Veronika Weingartner, Material von
<http://www.schach-starter.de/schacheroeffnungen.html>

Spanisch ○

1. e2-e4	e7-e5
2. Sg1-f3	Sb8-c6
3. Lf1-b5	a7-a6 oder Sg8-f6 oder d7-d6



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 2
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **JA**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **JA, offene Stellung**

Spanisch ●

1. e2-e4	e7-e5
2. Sg1-f3	Sb8-c6
3. Lf1-b5	a7-a6 oder Sg8-f6 oder d7-d6



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1-2
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **JA, offene Stellung**

Königsgambit ○

1. e2-e4	e7-e5
2. f2-f4	e5xf4 oder Lf8-c5 oder d7-d5



Anzahl an ausgeführten Zügen: 2
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 0
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **JA, offene Stellung**

Königsgambit ●

1. e2-e4	e7-e5
2. f2-f4	e5xf4 oder Lf8-c5 oder d7-d5



Anzahl an ausgeführten Zügen: 2
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 0-1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 0
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **JA, offene Stellung**

Holländisch ○

1. d2-d4	f7-f5
2. c2-c4	e7-e6 oder g7-g6



Anzahl an ausgeführten Zügen: 2
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 0
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **JA, offene Stellung**

Holländisch ●

1. d2-d4	f7-f5
2. c2-c4	e7-e6 oder g7-g6



Anzahl an ausgeführten Zügen: 2
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **NEIN**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 0
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 0
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **JA, offene Stellung**

Russisch ○

1. e2-e4	e7-e5
2. Sg1-f3	Sg8-f6
3. Sf3xe5 oder d2-d4	



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **JA, offene Stellung**

Russisch ●

1. e2-e4	e7-e5
2. Sg1-f3	Sg8-f6
3. Sf3xe5 oder d2-d4	



Anzahl an ausgeführten Zügen: 2
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 0
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **JA, offene Stellung**

Italienisch, Läuferpiel ○

1. e2-e4	e7-e5
2. Lf1-c4	Sg8-f6
3. d2-d3	Lf8-c5



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **JA, offene Stellung**

Italienisch, Läuferpiel ●

1. e2-e4	e7-e5
2. Lf1-c4	Sg8-f6
3. d2-d3	Lf8-c5



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 2
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **JA**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **JA, offene Stellung**

Sizilianische Verteidigung ○

1. e2-e4	c7-c5
2. Sg1-f3	d7-d6
3. d2-d4	c5xd4
4. Sf3xd4	



Anzahl an ausgeführten Zügen: 4
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **NAJA, halboffene Stellung**

Sizilianische Verteidigung ●

1. e2-e4	c7-c5
2. Sg1-f3	d7-d6
3. d2-d4	c5xd4
4. Sf3xd4	



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **NEIN**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 0
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 0
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **NAJA, halboffene Stellung**

Französische Verteidigung ○

1. e2-e4	e7-e6
2. d2-d4	d7-d5
3. e4xd5 oder e4-e5 oder Sb1-c3 oder Sb1-d2	



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: **0-1**
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 2
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **NAJA, halboffene Stellung**

Französische Verteidigung ●

1. e2-e4	e7-e6
2. d2-d4	d7-d5
3. e4xd5 oder e4-e5 oder Sb1-c3 oder Sb1-d2	



Anzahl an ausgeführten Zügen: 2
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 0
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 0
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **NAJA, halboffene Stellung**

Königsindisch ○

1. d2-d4	Sg8-f6
2. c2-c4	g7-g6
3. Sb1-c3	Lf8-g7
4. e2-e4	d7-d6



Anzahl an ausgeführten Zügen: 4
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 2
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **NAJA, halboffene Stellung**

Königsindisch ●

1. d2-d4	Sg8-f6
2. c2-c4	g7-g6
3. Sb1-c3	Lf8-g7
4. e2-e4	d7-d6



Anzahl an ausgeführten Zügen: 4
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **NEIN**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 2
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 0
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **JA**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **NAJA, halboffene Stellung**

Caro-Kann-Verteidigung ○

1. e2-e4	c7-c6
2. d2-d4	d7-d5
3. e4xd5 oder Sb1-c3 oder e4-e5	



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: **0-1**
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 2
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **NAJA, halboffene Stellung**

Caro-Kann-Verteidigung ●

1. e2-e4	c7-c6
2. d2-d4	d7-d5
3. e4xd5 oder Sb1-c3 oder e4-e5	



Anzahl an ausgeführten Zügen: 2
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **NEIN**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 0
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 0
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? **NAJA, halboffene Stellung**

Damengambit ○

1. d2-d4	d7-d5
2. c2-c4	e7-e6
3. Sb1-c3	Sg8-f6



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? ... **NEIN, geschlossene Stellung**

Damengambit ●

1. d2-d4	d7-d5
2. c2-c4	e7-e6
3. Sb1-c3	Sg8-f6



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? ... **NEIN, geschlossene Stellung**

Damenindisch ○

1. d2-d4	Sg8-f6
2. c2-c4	e7-e6
3. Sg1-f3	b7-b6
4. Lf1-g2	Lc8-b7



Anzahl an ausgeführten Zügen: 4
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 2
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **JA**
 Haben die Läufer viel Freiraum? ... **NEIN, geschlossene Stellung**

Damenindisch ●

1. d2-d4	Sg8-f6
2. c2-c4	e7-e6
3. Sg1-f3	b7-b6
4. Lf1-g2	Lc8-b7



Anzahl an ausgeführten Zügen: 4
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **NEIN**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 2
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 0
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? ... **NEIN, geschlossene Stellung**

Grünfeldindisch ○

1. d2-d4	Sg8-f6
2. c2-c4	g7-g6
3. Sb1-c3	d7-d5



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? ... **NEIN, geschlossene Stellung**

Grünfeldindisch ●

1. d2-d4	Sg8-f6
2. c2-c4	g7-g6
3. Sb1-c3	d7-d5



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **NEIN**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? ... **NEIN, geschlossene Stellung**

Benoni ○

1. d2-d4	Sg8-f6
2. c2-c4	♞7-c5
3. d4-d5	e7-e6



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 0
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? ... **NEIN, geschlossene Stellung**

Benoni ●

1. d2-d4	Sg8-f6
2. c2-c4	♞7-c5
3. d4-d5	e7-e6



Anzahl an ausgeführten Zügen: 3
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **NEIN**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 1
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 0
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 2
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? ... **NEIN, geschlossene Stellung**

Englisch ○

1. c2-c4	e7-e5
----------	-------



Anzahl an ausgeführten Zügen: 1
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **NEIN**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 0
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 0
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 1
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? ... **NEIN, geschlossene Stellung**

Englisch ●

1. c2-c4	e7-e5
----------	-------



Anzahl an ausgeführten Zügen: 1
 Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern: **JA**
 Anzahl der entwickelten Leichtfiguren: 0
 Anzahl der Bauern im Zentrum: 1
 Bauern, die Richtung Zentrum schauen: 0
 Rochademöglichkeit im nächsten Zug: **NEIN**
 Haben die Läufer viel Freiraum? ... **NEIN, geschlossene Stellung**

Methodisch-didaktischer Hintergrund und Kritik am Eröffnungs-Quartett von Veronika Weingartner, zu beachten beim Einsatz des Quartetts im Unterricht:

- Das Spiel wird nicht als Quartett im ursprünglichen Sinne gespielt, sondern mit einer Abwandlung. Der Name „Quartett“ stammt von der ursprünglichen Variante des Spiels und sollte nicht als Verwirrung dienen.
- Benötigte Voraussetzungen:
Die SpielerInnen müssen lesen können und sollten bereits mit dem Eröffnungsbegriff vertraut gemacht worden sein.
- Der Sinn des Spiels ist es, sich möglichst spielerisch einige relevante Schacheröffnungen im schachlichen Erstunterricht einzuprägen.
- Die im Quartett gefragten Merkmale
*„Anzahl an ausgeführten Zügen.
Eröffnung durch Damen- oder Königsbauern.
Anzahl der entwickelten Leichtfiguren.
Anzahl der Bauern im Zentrum.
Bauern, die Richtung Zentrum schauen.
Rochademöglichkeit im nächsten Zug.
Haben die Läufer viel Freiraum?“*
sollten bestenfalls vor Einführung des Eröffnungs-Quartetts mit den SchülerInnen durchbesprochen werden.
- Es ist empfohlen, die Quartettkarten erst auszuschneiden und anschließend zu laminieren, um ihnen ein langes Leben zu gewähren.
- Das Wertungssystem der Eröffnungsbeispiele gibt keine Auskunft darüber, mit welchen Varianten die Eröffnungen fortführend gespielt werden können und sollte daher differenziert betrachtet werden.
- Die Merkmale der Eröffnungen geben zudem auch geringe Auskunft darüber, wie „gut“ oder wie „schlecht“ eine Eröffnung ist, da es oft vom subjektiven Empfinden der SpielerInnen abhängt.
- Im Eröffnungs-Quartett gewinnt die größere Anzahl der Züge der Eröffnung, da diese Eröffnung dadurch für das eigentliche Spiel schwieriger zu merken ist. Das muss jedoch nicht heißen, dass die Eröffnung zwingend im realen Leben immer gewinnt.